



16.08.2017

VIDEO-INTERVIEW: WIE VIELSEITIG IST DER EINSATZ VON SPRAY-MAX?

Im Video-Interview mit colornews.de-Chefredakteur Christian Simmert hebt SprayMax-Geschäftsführer Dr. Wolfgang Kranig hervor, dass das professionelle Lackspraydosen-System ein universell einsetzbares Konzept zur Behebung von **Kleinschäden unterschiedlichster Art** ist.

LÖSUNGEN AUCH FÜR CARAVANS UND BOOTE

Neben dem **typischen Streifschaden an der Kfz-Karosserie** sowie **Scheinwerfer- und Felgenaufbereitung** lassen sich mit Hilfe des neuen **SprayMax Gel Coat** beispielsweise auch die **GFK-Untergründe von Caravans oder sogar Booten** instandsetzen.

BEI INDUSTRIELACKIERUNGEN SCHADENSBEHEBUNG DIREKT VOR ORT MÖGLICH

Der Bereich der Industrielackierung sei ebenfalls ein Thema: Betriebe können sich mit dem **SprayMax-System** frei bewegen und beispielsweise Schäden an großen Maschinen oder Industrieanlagen auf professionelle Weise dort reparieren, wo sie entstanden sind – und damit **unabhängig von Sprühpistole, Versorgungsleitungen und Kabine**.

SCHULUNGEN FÜR EFFIZIENTEN EINSATZ DER SPRAYDOSENTECHNOLOGIE

Um interessierte Anwender in den genannten **SprayMax-Einsatzgebieten** zu trainieren, bietet das Team der Kwasny-Anwendungstechnik **Schulungen** im unternehmenseigenen Technikum in Gundelsheim an – und kommt bei Bedarf auch direkt in den Betrieb.

Andreas Löffler